



KV 0+041 – 2+981 bzw. 0+350 (St 2443)
 Versiegelung im Bereich der Trasse, des Fuß- und Radweges und sonstiger Nebenanlagen in einem Flächenumfang von rd. 4,68 ha. Betroffen hiervon sind rd. 3,27 ha natürliche Böden (vorwiegend land- und forstwirtschaftlich genutzte Böden) und rd. 1,41 ha anthropogen überprägte Böden

K1 0+041 – 0+430
 Verlust von Kiefern-, Laubmisch-, Kiefern-Laubmischwald, naturnahen Baum- und Strauchhecken und Baumgruppen / Einzelbäumen auf rd. 1,12 ha (0,88 ha anlagenbedingt, 0,24 ha baubedingt)

K2 0+430 – 0+930
 Verlust von Feldgehölzen, Kiefernwald, Brombeergebüsch, wärmelebenden Säumen, Ackerflächen, naturnahem Gebüsch, Kulturlandbrache und Baumgruppen / Einzelbäumen auf rd. 1,16 ha (1,00 ha anlagenbedingt, 0,16 ha baubedingt)

K3 0+930 – 1+830
 Verlust von Abbaugelände (mit Sukzession), Kiefernwald, Feldgehölzen, Altgrasfluren, Brombeergebüsch, Baumgruppen, Ruderalflur, Kulturlandbrache und Baumgruppen / Einzelbäumen auf rd. 2,24 ha (1,67 ha anlagenbedingt, 0,57 baubedingt)

K4 1+830 – 2+981 bzw. 0+350 (St 2443)
 Verlust von Ackerflächen, Intensivgrünland, Kulturlandbrache, Altgrasflur, naturnahen Baum- und Strauchhecken, Feldgehölzen und Ruderalflur auf rd. 1,16 ha (1,16 ha anlagenbedingt)

K5 0+041 – 0+430; 0+960 – 1+240; 1+320 – 1+440; 1+580 – 1+650
 Mittelbare Beeinträchtigung (z.B. durch Immissionen, Trennwirkung, optische Reize) benachbarter Waldflächen, Röhricht- und Feuchtgebüschräume und eines Feldgehölzes auf rd. 2,52 ha

K6 0+400 – 1+400
 Verlust einer Flugbahn der Zwergfledermaus, Beeinträchtigung der Jagdreviere von Abendsegler, Zwergfledermaus und Wasserfledermaus im Bereich der ehemaligen RWE-Trasse; Beeinträchtigung von Teilhabensräumen der Kreuzkröte mit erhöhter Kollisionsgefahr

K7 1+700 – 2+200
 Beeinträchtigung des Lebensraumes von Uferschwalbe (Kolonie) und Kreuzkröten mit Gefahr eines erhöhten bauzeitlichen und betriebsbedingten Kollisionsrisikos

LEGENDE

Realnutzung und Biotypen

- Nadelwälder und-forste
 Kiefernwald/-forst
 Kiefern-Laub-Mischwald/-forst
 Aufforstung (Nadel-, Laubholz)
- Laubwälder und -forste
 Laubwald /-mischwald/-forste
 Laub-Nadel-Mischwald/-forst
 Feuchtwald
- Gehölze
 Feldgehölze (naturnah)
 Feldgehölz (standortfremd)
 Baumgruppe, Baumreihe
 Einzelbaum
- Strauchformation
 Baum- und Strauchhecke (naturnah)
 Baum- und Strauchhecke (standortfremd)
 Feuchtgebüsch
 Mesophilies Gebüsch (naturnah)
 Brombeergestrüpp
- Streuobstbestände
 Streuobstbestand
 Streuobstbestand, keine oder wenige Altbäume
- Grünanlagen, Freizeitanlagen, Gärten
 Erholungsgelände mit Baumbestand
 Garten, strukturreich (überwiegend Nutzgarten)
 Nutzgartenanlage, sonstige Ziergärten
- Brachen, Säume
 Altgrasfluren
 Altgrasfluren mit Gehölzstrukturen (initial)
 Wärmelebende Säume
 Feuchte Hochstaudenflur entlang Graben
- Gewässer, Röhricht
 Vegetationsfreie Wasserflächen
 Graben
 Röhricht
- Extensivgrünland
 Extensivgrünland
- Intensivgrünland und Weiden
 Intensivgrünland
 Intensivweide / Pferdekoppel
- Pionier- und Ruderalvegetation
 Ruderalflur
 Kulturlandbrache
- Äcker
 Intensivacker
 Extensiver Acker mit Wildkrautflora, Ackerbrache
- Siedlungs- und Verkehrsflächen, sonstige Strukturen
 Einzelbebauung mit Hausgärten / Einzelgebäude mit und ohne Grünflächen
 Gewerbe-/Industriegebiet (geringer Grünflächenanteil)
 Ver- und Entsorgungseinrichtungen
 Brachen innerhalb Bebauungsplangebiet
 Straße / WEG / Parkfläche, vollversiegelt
 Weg / sons. Verkehrsfläche, teilversiegelt
 Bahnanlage
 Bahnanlage (Verkehrsbrache)
 Grünstreifen (entlang Straßen, i.d.R. gehölzfrei)
 Abbaugelände (Kies / Sand)

- WNK
- WNM
- WKM
- WLM
- WLN
- WQ
- WO
- WOF
- UAG
- UE
- WH
- WHF
- WG
- WX
- WGX
- EO
- EOJ
- USB
- EKN
- EKZ
- GB
- GBG
- GW
- GH
- XU
- FG
- VH
- GE
- GI
- GIW
- RF
- UK
- AH
- AE
- BE
- BG
- BI
- BB
- VV
- VT
- VB
- VBB
- XV
- AG

Tierarten / -gruppen von besonderer Bedeutung mit Artenkürzel (vgl. Tabelle)

- Fledermaus
- Reptilien
- Vogel
- sonstige Säugetiere

Lebensräume ausgewählter Tierarten

- Kreuzkröte
- Steinkauz
- Turmfalke
- Uferschwalben
- Zwergdommel
- Flugbahn Fledermäuse

Übersichtstabelle Tierarten

Abk. BKP	Deutscher Name	RL BY	RL D	BnatSchG	FFH-Richtlinie	VSchRL
Vögel						
Bh	Bluthänfling	3	V	b		
Ev	Eisvogel	V	V	s		
Fl	Feldlerche	3	3	b		
Gu	Grünspecht	V	V	s		
Nt	Neuntöter			b		
	(vgl. Lebensräume ausgew. Tierarten) Steinkauz	1	2	s		
	(vgl. Lebensräume ausgew. Tierarten) Turmfalke			s		
	(vgl. Lebensräume ausgew. Tierarten) Uferschwalbe	V	V	s		4(2)
	(vgl. Lebensräume ausgew. Tierarten) Zwergdommel	1	1	s		
sonstige Säuger						
Fh	Feldhase			b		
Reptilien						
Za	Zauneidechse	V	V	s		IV
Amphibien						
	(vgl. Lebensräume ausgew. Tierarten) Kreuzkröte	2	V	s		IV
Fledermäuse						
As	Abendsegler	3	V	s		IV
Wf	Wasserfledermaus			s		IV
Zf	Zwergfledermaus			s		IV

RL BY: Rote Liste Bayern, RL D: Rote Liste Deutschland
 BnatSchG
 FFH-Richtlinie
 VSchRL

Gefährdungskategorie:
 V = Vorwämliste, 3 = gefährdet, 2 = stark gefährdet, 1 = vom Aussterben bedroht
 geschützte Arten nach Bundesnaturschutzgesetz § 10 Abs. 2
 Arten des Anhang II, IV der FFH-Richtlinie (FFH)
 Arten des Anhang I der Vogelschutzrichtlinie (VSR)

Schutzgebiete, geschützte Biotope und Artenschutzkartierung

- Landschaftsschutzgebiete
- Bannwald
- Geschützter Landschaftsbestandteil
- Amtliche Biotopkartierung mit Biotopnummer
- Artenschutzkartierung, Punktfundort mit Objekt Nummer

Weitere Schutzgebiete

- Naturdenkmal

Konflikte

- Konfliktnummer
- Konflikt Nr.
- (Bau – km 1+260 – 1+340)
 Teilverlust eines Gehölzstreifens durch randliche Überbauung auf rd. 0,05 ha Fläche
- Erläuterung des Konfliktes

Nachrichtlich

- Untersuchungsraum
- Technische Planung
- Rückbau
- Kartengrundlagen

Deckplan 12.2 E vom 15.07.2016 ersetzt
Bestands- und Konfliktplan, Unterlage 12.2 vom 12.08.2014

OBERMEYER PLANEN + BERATEN GmbH Weilfenburger Str. 20-22 63739 Aschaffenburg Tel: 0602 138687-0	Projekt-Nr.: 16172
	Datum: 15.07.16 Zeichen: JF
Bearbeitet im Auftrag der Gemeinde Karlstein Aschaffenburg, im Mai 2014	Gez.: 15.07.16 KS Gepr.: 15.07.16 JF

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name
PL01	Einzeichnen der GW-Messstelle Großweilheim 129	15.07.16	SK
PL02	Verlegung des Radwegs	15.07.16	SK

Gemeinde Karlstein Am Oberrain 1, 63739 Karlstein, Tel: 0602 14 11-0 Fax: 0602 14 11-20 Mail: gremio@gemeinde-karlstein.de		Unterlage: 12.2 E
PLANFESTSTELLUNG		bearbeitet
St 3308 Neubau der Ortsumgebung Karlstein		gezeichnet
LBP Bestands- und Konfliktplan		geprüft
Winfried Bruder, 1. Bürgermeister		Maßstab: 1 : 5000
Aufgestellt: Karlstein, 05.06.2016 Gemeinde Karlstein	Gezeichnet:	
Projekt-Nr.: 16172		Datum: 15.07.16
Gez.: 15.07.16 KS		Gepr.: 15.07.16 JF